



ÜBERZEUGT VON WALTROP

DIE SPD WALTROP ÜBERZEUGT MIT STARKER AUFSTELLUNG FÜR DIE **KOMMUNALWAHL 2020**

Die SPD in Waltrop kann auf ihre 100-jährige Tradition mit Stolz blicken. Doch auch die gegenwärtige SPD muss sich in Waltrop nicht verstecken, im Gegenteil: Die SPD macht Waltrop zur Stadt für alle. Ob Bildung, Mobilität, digitaler Fortschritt oder Inklusion – in Waltrop werden diese Werte gelebt. Dafür sorgt ein starkes Team, das am 13. September 2020 zur Wahl steht. Nicht nur der Bürgermeister-Kandidat Marcel Mittelbach, sondern das gesamte SPD-Team stehen stellvertretend für die ganze Stadt. Mit drei einfachen Grundsätzen lebt die SPD, was Waltrop schon lange auszeichnet: Die Liebe zur eigenen Stadt, der gegenseitige Respekt auch bei unterschiedlichen Meinungen und der Wille auf unterschiedlichen Wegen ein Ziel zu erreichen: Waltrop noch lebenswerter zu machen! Die SPD Waltrop ist überzeugt von Waltrop – immer und überall!

Die SPD in Waltrop kann auf ihre 100-jährige Tradition mit Stolz blicken. Doch auch die gegenwärtige SPD muss sich in Waltrop nicht verstecken, im Gegenteil: Die SPD macht Waltrop zur Stadt für alle. Ob Bildung, Mobilität, digitaler Fortschritt oder Inklusion – in Waltrop werden diese Werte gelebt. Dafür sorgt ein starkes Team, das am 13. September 2020 zur Wahl steht. Nicht nur der Bürgermeister-Kandidat Marcel Mittelbach, sondern das gesamte SPD-Team stehen stellvertretend für die ganze Stadt. Mit drei einfachen Grundsätzen lebt die SPD, was Waltrop schon lange auszeichnet: Die Liebe zur eigenen Stadt, der gegenseitige Respekt auch bei unterschiedlichen Meinungen und der Wille auf unterschiedlichen Wegen ein Ziel zu erreichen: Waltrop noch lebenswerter zu machen! Die SPD Waltrop ist überzeugt von Waltrop – immer und überall!

WWW.SPD-WALTROP.DE



IHR TEAM FÜR WALTROP

BÜRGERMEISTERKANDIDAT



MARCEL MITTELBACH

MARCEL MITTELBACH IST 30 JAHRE ALT UND WALTROPER SEIT 30 JAHREN. VON BERUF IST ER GELERNTER VERWALTUNGSFACHWIRT. EHRENAMTLICH TÄTIG IST ER SEIT DER HÄLFTE SEINES LEBENS.

Die politischen Schwerpunkte liegen insbesondere in den Themenfeldern Wohnen, Mobilität und Nachbarschaft. Bürgermeister möchte er vor allem werden, weil er die unterschiedlichsten Interessen der Waltroper*innen zusammenführen möchte und weil er überzeugt davon ist, dass Waltrop erheblich mehr sein kann, als es heute ist.

„FÜR EIN MUTIGES WALTROP“

ALTER
24
BERUF
Student, studentische Hilfskraft
POLITISCHE ZIELE
Kommunal Finanzen, Kommunale Eigentümerschaft



FELIX KREMER

WAHLBEZIRK 01



WAHLBEZIRK 02

„FÜR EIN NACHHÄLTIGES WALTROP“

ALTER
58
BERUF
Krankenschwester
POLITISCHE ZIELE
Verkehr, Gewerbe, Finanzen

REGINA BAUER



WAHLBEZIRK 03

„FÜR EIN FREUNDLICHES WALTROP“

ALTER
60
BERUF
OGS Koordinatorin
POLITISCHE ZIELE
Familie, Bildung, soziale Gerechtigkeit

UTE ZIMMERMANN



WAHLBEZIRK 04

„FÜR EIN EHRLICHES WALTROP“

ALTER
34
BERUF
Gewerkschaftsbeschäftigte
POLITISCHE ZIELE
Bildung, Soziales, Verkehr

KATHRIN JEWANSKI



WAHLBEZIRK 05

„FÜR EIN GERECHTES WALTROP“

ALTER
44
BERUF
Zahnmedizinische Prophylaxeassistentin
POLITISCHE ZIELE
Jugend, Soziales, Verkehr

MONIKA REHBEIN

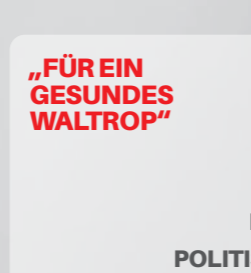


WAHLBEZIRK 07

„FÜR EIN BEGEISTERTES WALTROP“

ALTER
63
BERUF
Dipl. Ingenieur i.R.
POLITISCHE ZIELE
Stadtentwicklung, Schule, Kultur

DETLEV DICK



WAHLBEZIRK 08

„FÜR EIN GESUNDES WALTROP“

ALTER
64
BERUF
Heilpraktiker
POLITISCHE ZIELE
Verkehr, Wohlfühlstadt Waltrop, Personal/Rathaus

JÜRGEN LORENZ



WAHLBEZIRK 09

„FÜR EIN DANKBARES WALTROP“

ALTER
53
BERUF
Metallfacharbeiter
POLITISCHE ZIELE
Finanzen, Verkehr, Stadtentwicklung

FRANK KWIATOWSKI



WAHLBEZIRK 10

„FÜR EIN FAIRES WALTROP“

ALTER
35
BERUF
Gewerkschaftssekretär
POLITISCHE ZIELE
Stadtentwicklung, Verkehr, Soziales

BJÖRN JADZINSKI

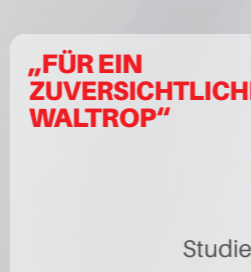


WAHLBEZIRK 11

„FÜR EIN ACHTSAMES WALTROP“

ALTER
28
BERUF
Immobilienkauffrau
POLITISCHE ZIELE
Bezahlbarer Wohnraum, Stadtentwicklung

MANDY TIMM



WAHLBEZIRK 12

„FÜR EIN ZUVERSICHTLICHES WALTROP“

ALTER
68
BERUF
Studiendirektor i.R.
POLITISCHE ZIELE
Schule, Kultur/Sport, Finanzen

KLAUS BEIE



WAHLBEZIRK 13

„FÜR EIN TOLERANTES WALTROP“

ALTER
61
BERUF
Industriefachwirt i. R.
POLITISCHE ZIELE
Jugend, Soziales, Arbeitnehmer

AXEL HEIMSATH



WAHLBEZIRK 14

„FÜR EIN OFFENES WALTROP“

ALTER
28
BERUF
Veranstaltungskauffrau
POLITISCHE ZIELE
Kultur, Gleichstellung, Kinder- und Jugendarbeit

VANESSA MEIRITZ



WAHLBEZIRK 15

„FÜR EIN VERANTWORTUNGSVOLLES WALTROP“

ALTER
45
BERUF
Sachbearbeiterin
POLITISCHE ZIELE
Stadtentwicklung, Wirtschaft, fahrradfreundliches Waltrop

KIRSTEN BEUGHOLD



WAHLBEZIRK 16

„FÜR EIN RESPEKTVOLLES WALTROP“

ALTER
66
BERUF
Sprengsteiger i. R.
POLITISCHE ZIELE
Wirtschaftsförderung, Rettungsdienste, Verkehr

KARL-HEINZ BÖHM



WAHLBEZIRK 17

„FÜR EIN VERLÄSSLICHES WALTROP“

ALTER
56
BERUF
Hauswirtschafterin in der OGS
POLITISCHE ZIELE
Soziales, Bildung

REGINA SPIEGELBAUER



WAHLBEZIRK 18

„FÜR EIN SOLIDARISCHES WALTROP“

ALTER
30
BERUF
Verwaltungsfachwirt
POLITISCHE ZIELE
Wohnen, Mobilität, Nachbarschaft

MARCEL MITTELBACH

WAHLPROGRAMM

DIE STADT
DES SOLIDARISCHEN
MITEINANDERS

WALTROP IST DIE STADT DES SOLIDARISCHEN MITEINANDERS! DIE SPD WALTROP WILL DAS STARKE EHRENAMTLICHE ENGAGEMENT NICHT NUR ERHALTEN, SONDERN NOCH WEITER AUSBAUEN

Um dem Ehrenamt in Waltrop die gebührende Wertschätzung entgegenzubringen, macht sich die SPD Waltrop gemeinsam dafür stark, dass...

...einmal im Jahr der Heimat-Preis vergeben wird. Als zusätzliche Auszeichnung mit einer Veranstaltung für ehrenamtlich Tätige.

...das Thema Ehrenamt künftig zur Chefsache wird. Im Büro des Bürgermeisters wird eine zentrale Anlaufstelle für Vereine und Verbände geschaffen, die diese in ihrer Arbeit unterstützt.

...Werbe-Monitore im Stadtgebiet installiert werden, die auch Vereine nutzen können, um sich und ihre Veranstaltungen zu präsentieren.

...wir ein Medienzentrum erhalten. An diesem „Dritten Ort“ sollen verschiedene Medien zur Verfügung stehen und es soll die Möglichkeit gegeben werden, miteinander ins Gespräch zu kommen. Ehrenamtliche Mitstreiter*innen sind hier unerlässlich.

...die Nachbarschaften / Quartiere gestärkt und Begegnungen durch Treffpunkte ermöglicht werden.

...Generationsübergreifende Initiativen gefördert werden. Generationennetzwerke, wie zum Beispiel „Alt und Jung“ sind hier vorstellbar.

...in Waltrop die Idee des „Vereins für alle“ ausgebaut wird. Ein Verein, der alle Waltroper*innen sowie die in Waltrop tätigen Vereine im Blick hat.

DIE STADT
DER MOBILITÄT

Um diesem Plan zu erreichen, setzt sich die SPD Waltrop dafür ein, dass...

...in Waltrop ein gelungener Mix aller Verkehrsformen entsteht: ob zu Fuß, mit dem Rad, mit dem Scooter, mit dem Bus, mit dem Auto oder auf der Schiene. Die Verkehrsformen sollen sich ergänzen und nicht gegeneinander ausgespielt werden.

...die B474n endlich gebaut wird.

...neue Ideen ins Spiel gebracht werden, um den Verkehr zu entlasten. Beispiel Hochbahn: Waltrops sichere und pünktliche Anbindung an den Regionalbahnhof in Dortmund Mengede.

...Car-Sharing-Modelle, Bürger*innen-Busse, Mitfahrbänke oder andere geeignete Verkehrsmittel ergänzend zum öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) angeboten werden.

...die Fahrradwege in Waltrop gut erhalten und ausgebaut werden. Straßen zu Fahrradstraßen umgewidmet werden, damit auch die Kleinen in Waltrop sicher zur Schule kommen.

...in der Waltroper Innenstadt eine Fahrradstation entsteht. In Kooperation mit Waltroper Initiativen sollen Reparatur und Ausleihen von Fahrrädern angeboten werden. Weitere Verkehrsmittel sollen folgen.

...der Busverkehr weiter ausgebaut wird. Damit eine Fahrt nach Dortmund oder Recklinghausen künftig bequemer und flexibler wird.

...die Straßenbeleuchtung intelligent geschaltet wird.

...Verkehrsströme gemessen werden, um Staus zu verhindern und um freie Parkplätze anzuzeigen.

...E-Ladesäulen und solche für Wasserstoff entstehen.

DIE STADT DER MOBILITÄT - SO LAUTET DER PLAN DER SPD WALTROP, WENN ES DARUM GEHT, WALTROP AUF DIE STRASSE ODER DAS RAD ZU BRINGEN.

DIE STADT
DES WOHNENS

DAS THEMA WOHNEN BESCHÄFTIGT SICHERLICH ALLE BÜRGER*INNEN IN WALTROP GLEICHERMASSEN - EIN DACH ÜBER DEM KOPF ZU HABEN IST SCHLIESSLICH EIN GRUNDSTANDARD DER MENSCHENWÜRDE

AUCH AUS DIESEM GRUND MACHT SICH DIE SPD WALTROP GEMEINSAM DAFÜR STARK, DASS...

...alle, die in Waltrop wohnen und wohnen wollen, die passende Bleibe (Miete/Eigentum) finden: bezahlbar, altersgerecht und in der bedarfsgerechten Größe.

...wir uns an neuen Wohnformen ausprobieren: Waltrop bekommt sein erstes Tiny-House!

...wir eine ökologische Stadtplanung entwickeln, die Einfluss auf die Umwelt und Lebensqualität nimmt. Dafür sollen in einem Klimaschutzkonzept für Waltrop Handlungsfelder aufgezeigt werden. Beispielsweise in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Waltrop „kalte Fernwärme“ für das Baugebiet Waldstadion. Hierzu streben wir den Ausbau und die Stärkung der Stadtwerke Waltrop an.

...wir den Klima- und Umweltschutz auf kommunaler Ebene vorantreiben: auch durch Nutzung neuer bzw. erneuerbarer Energien, wie Wind, Sonne und Wasserstoff.

...der durch die SPD auf den Weg gebrachte Mietspiegel fortgeschrieben wird.

...die Stadt Waltrop sich stärker in den sozialen Wohnungsbau einbringt, damit sie als öffentliche Hand aktiv die Entwicklung des Waltroper Wohnungsmarktes mitgestalten kann. Dazu muss die Waltroper Vermögensgesellschaft gestärkt und ausgebaut werden.

...die ärztliche Versorgung in Waltrop auf einem hohen Niveau erhalten bleibt. Anreize, um Ärzte in Waltrop zu halten und nach Waltrop zu holen, werden gemeinsam mit der Ärzteschaft durchdacht.

...es keine Angsträume in Waltrop gibt. Durch starke Präsenz der Mitarbeiter*innen des Ordnungsamtes und regelmäßige Anwohner*innen-Gespräche wirken wir dem Gefühl der Unsicherheit entgegen.

DIE STADT
ZUM LEBEN
UND ARBEITEN

WALTROP SOLL DIE STADT WERDEN, IN DER MAN DIE DINGE DES ALLTÄGLICHEN LEBENS ZUM EINKAUFEN FINDET. DIE STADT, IN DER MAN GERN IN DIE INNENSTADT GEHT, UM ZU VERWEILEN UND BEKANNTE GESICHTER WIEDERZUSEHEN.

DIE SPD WALTROP SETZT SICH GEMEINSAM DAFÜR EIN, DASS...

...die Waltroper Innenstadt eine Innenstadt wird, in der Arbeit, Freizeit, Erholung und Gastronomie aufeinandertreffen. Mehr Handel und Gastronomie sollen die Waltroper Innenstadt neu beleben.

...durch intensive Tourismusförderung mehr Gäste Waltrop besuchen.

...der Herne Bay Platz aufgewertet und ein öffentlich zugängliches WC errichtet wird.

...der Wochenmarkt attraktiver wird.

...der „Waltrop-Bote“ es künftig ermöglicht, auch von Zuhause etwas aus der Innenstadt zu bestellen. Übersichtlich, unkompliziert und schnell.

...durch kleine Mitmach-Werkstätten, Start Ups und unterschiedliche Veranstaltungsformate das Innenstadtleben angekurbelt wird.

...ausreichend Sitzplätze und spannende Attraktionen für Groß und Klein dazu einladen, die Innenstadt jedes Mal ein kleines bisschen mehr zu entdecken.

...die Fußgängerzone eine Fußgängerzone bleibt.

...die Innenstadt wieder sicherer wird und der Anlieferverkehr auf das Mindestmaß reduziert wird.

...die Rieselfelder erhalten bleiben und der newPark die Verkehrsbelastung in Waltrop nicht weiter zuspitzt.

...die Firma Langendorf am Dicken Dören einen neuen Standort findet, der hunderte Arbeitsplätze in Waltrop sichert.

...ortsansässigen Betrieben Expansionsmöglichkeiten geboten werden.

...sich mittelständische, innovative Betriebe in Waltrop ansiedeln und neue Gewerbegebiete erschlossen werden.

DIE STADT
FÜR ALLE

WALTROP SOLL FÜR JEDE GENERATION EIN ORT SEIN, AN DEM MAN GERNE LEBT. MIT PASSENDEN ANGEBOTEN FÜR JEDES ALTER. UND DER MÖGLICHKEIT, SICH SO ENTWICKELN ZU KÖNNEN, WIE ES FÜR EINEN SELBST AM BESTEN IST.

WIR MACHEN UNS GEMEINSAM DAFÜR STARK, DASS...

...alle Waltroper*innen die für sie passende Bildung erhalten: KiTa, Grundschulen, Förderschule und die drei weiterführenden Schulen sollen Wege bereiten für alle Bildungsabschlüsse.

...die in allen Schulen auf den Weg gebrachte Digitalisierung fortgeführt wird.

...die VHS Waltrop als starker Baustein der Bildung ausgebaut wird.

...alle Jugendlichen und Jungerwachsenen, besonders die mit Unterstützungsbedarf, den Übergang von Schule in den Beruf gut bewältigen und die Ausbildung erfolgreich abschließen.

...der Ausbau der Kindertagesstätten weiter vorangetrieben wird.

...die Feuerwehr Waltrop eine Feuer- und Rettungswache an einem Standort erhält, der ihren Anforderungen und der öffentlichen Daseinsvorsorge gerecht wird: funktional und finanzierbar.

...der Offene Ganztag bedarfsgerecht ausgebaut wird.

...das Angebot der Tageseltern bekannter gemacht wird und sie mehr wertgeschätzt werden.

...die Angebote für Kinder und Jugendliche ausgebaut werden. Beispielsweise durch ein Sportbecken und ein Beachvolleyball-Feld im Freibad.

...Ausgrenzung in Waltrop ein Fremdwort für alle ist.

...Menschen ihren Alltag in Waltrop barrierefrei gestalten können.

...eine selbstständige Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und eine selbstbestimmte Lebensführung möglich ist.

...die Sportstätten-Entgelte für den Kinder- und Jugendsport abgeschafft werden.

...alles getan wird, um die Sportstätten in einem guten Zustand zu erhalten.

...die Kultur und Unterhaltung künftig einen höheren Stellenwert in der Waltroper Stadtgesellschaft haben.

...Waltrops Kanäle intensiver genutzt werden. Der erste Strand an Waltrops Kanälen inklusive gastronomischem Angebot soll einladen, die Zeit am Kanal wie im Urlaub zu verbringen.

...es einmal jährlich eine kostenlose Sperrmüllabgabe pro Haushalt gibt.

...die Stadtverwaltung künftig so aufgestellt ist, dass die Anliegen aller Waltroper*innen unterstützt werden. Durch serviceorientierte und online abrufbare Dienstleistungen.

...die Mitarbeiter*innen wieder gerne in allen Bereichen des Rathauses arbeiten und gefördert werden.



WIR SIND
ÜBERZEUGT VON WALTROP

IMPRESSUM

SPD Stadtverband Waltrop
Kükelke 24, 45731 Waltrop
Telefon: 02309 72196
Fax: 02309 781850
Mail: partei@spd-waltrop.de
V.i.S.d.P.: Vorsitzender Marcel Mittelbach
Layout & Design: www.formdeck.de